



Der Wettbewerb zur Generalsanierung und Erweiterung des Lessing-Gymnasiums ist entschieden.

Mit der Erweiterung soll das Konzept der „offenen Lernlandschaften“ auch baulich umgesetzt werden.

Den ersten Preis erhielt der Architekt Rolf Schuster aus Düsseldorf.

Das Architekturbüro Behnisch aus Stuttgart erhielt den 2. Preis, der dritte Preis geht nach München an das Büro Kehrbaum.

